



Geschäftsführer der  
Kreisbauernverbände

Magdeburg/Bernburg, 16.07.2019

## Rundschreiben 21/2019

### **Keimhemmungswirkstoff Chlorpropham (CIPC) ab Oktober 2020 verboten Erfassung von Kartoffel-Lägern in Sachsen-Anhalt**

Werte Kolleginnen und Kollegen,

wie in verschiedenen Fachmedien und durch den DBV, UNIKA und die LLG informiert, wird der zur Keimhemmung von Kartoffeln eingesetzte Wirkstoff Chlorpropham ab Herbst 2020 verboten.

Damit verbunden will die EU den Rückstandshöchstmengengehalt in Kartoffeln auf 0,01 mg/kg Kartoffeln absenken, was eine Lagerung von Kartoffeln faktisch unmöglich macht. Die Verbände arbeiten auf EU-Ebene an einer Lösung des Problems.

In der Praxis zeichnet sich ab, dass Kartoffellager, die mit CIPC Kontakt hatten, vermutlich auch bei intensiver Reinigung über Jahre mit dem Wirkstoff belastet sind und dort künftig keine Kartoffeleinlagerung stattfinden kann. Genaue Erfahrungen liegen dazu nicht vor.

BV-Präsident Feuerborn möchte auch als Präsident der UNIKA zu diesem Thema Kartoffellagerhalter aus Sachsen-Anhalt in der zweiten Augushälfte zu einer Infoveranstaltung einladen. Dazu sollen die Lagerhalter dann noch konkret befragt werden.

Eine Liste von Lagerhaltern liegt uns aktuell nicht vor. Wir versuchen aber parallel andere Quellen, z.B. Förderung über das MULE, Wirtschaftsverband Kartoffeln/Sachsen-Anhalt mit Sitz in Braunschweig, usw. zu nutzen. Wir bitten deshalb um Unterstützung und Zuarbeit der Kontaktdaten von Lagerhaltern in Eurem/Ihrem Verbandsbereich bis zum 25. Juli 2019.

Dabei sollen auch unbedingt die Lagerhalter einbezogen werden, die nicht Mitglied des Bauernverbandes sind. Denn deren Problem wird auch zu einem Problem unserer Kartoffelproduzenten. Dabei geht es sowohl um Speisekartoffeln als auch Stärke- und Chipskartoffeln.

In der Anlage sind einige Unterlagen zum Problem an sich sowie ein Kontaktdatenblatt zu Eurer Verwendung. Für Nachfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Rothbart  
Hauptgeschäftsführer

Susanne Brandt  
Ackerbaureferentin